



Mit Pauken und Trompeten: Die Stadtmusik Ilanz führt den Festumzug an.



Blumen am Bundstag: Mit dabei sind auch die Primarschulkinder aus Ilanz/Glion.



Für alle Altersgruppen: Am Ilanzer Festumzug begegnen sich die Generationen.



Zeitreise: In den Städtligassen trifft man auf allerhand kostümiertes Volk.



Applaus: Bündner Politprominenz gibt sich ein Stelldichein auf dem St. Margarethenplatz.

Grauer Himmel, buntes Fest

In Ilanz ist am Wochenende der erste Bundstag der modernen Geschichte über die Bühne gegangen.

von **Livia Mauerhofer (Bilder)**
und **Jano Felice Pajarola (Text)**

Kühl wars am Wochenende auch in Ilanz, aber so manchem Festgast dürfte es dennoch warm ums Herz geworden sein am ersten grossen Anlass im Jubiläumsprogramm «500 Jahre Freistaat der Drei Bünde». Zwei Tage lang konnte man sich im einstigen Hauptort des Oberen oder Grauen Bundes zurück in eine

andere Zeit versetzt fühlen: Am ersten Bundstag der Moderne liessen Marktstände, altes Handwerk, Söldnerspiele, Tänzerinnen und Tänzer, Gaukler und Musikgruppen die Jahre des Freistaats wieder aufleben.

Zu den Höhepunkten der Festivitäten gehörte der Festumzug, der am Samstagvormittag um 11 Uhr vom Ilanzer Bahnhof zum St. Margarethenplatz führte, dem Herz des festlichen Treibens. Angeführt von der Stadtmusik und den Primarschulkindern wur-

den zahlreiche Ehrengäste ins historische Städtli geleitet, unter ihnen Standespräsident Franz Sepp Caluori, Regierungsrätin Carmelia Maissen und Regierungspräsident Jon Domenic Parolini. Nach den Festansprachen und Grussworten auch vom Festkomitee mit Ursina Jecklin Candrian und Rino Caduff gehörte die Kulturbühne auf dem Platz abwechselnden Vereinen und Gruppierungen; im nahen Museum Regional Surselva konnte die neue Sonderausstellung «13 x Ilanz/

Glion – Cumin e cuminonza» betrachtet werden, und im Garten des Museumshauses kam das Freilichtspiel «Mercenario» unter der Regie von David Flepp zur Aufführung. Auf der Piazza Cumin, dem einstigen Landsgemeindeplatz, war zudem die Wanderausstellung «Bündner Schätze auf Reisen» zu Gast.

Der nächste Bundstag findet am 20. Juli in Davos statt. Weitere folgen in Roveredo/San Vittore, Samedan, Chur, Poschiavo und Val Müstair.